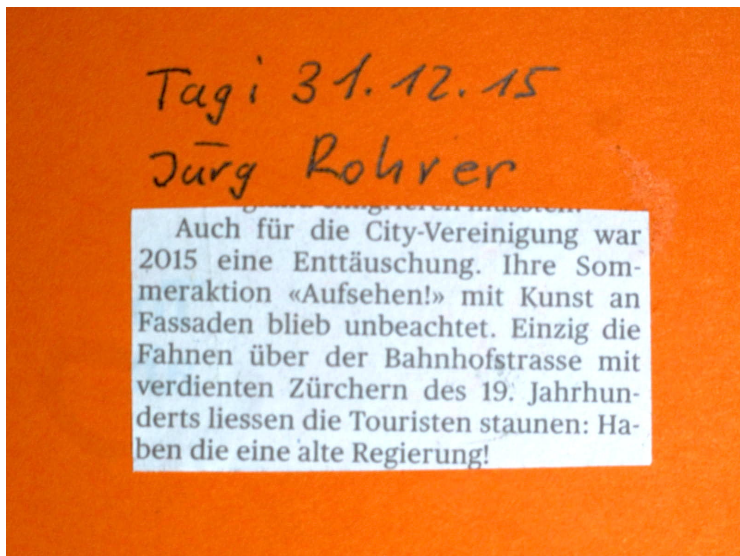


Mark Ofner Interaktionen und Raum-Inszenierungen Planzer-Areal St. Gallerstr. 182 8404 Winterthur www.markofner.ch 076 384 13 14



Das wollen Sie nicht von sich lesen?

Buffet d' inspiration

- Goldvreneli-Tresor
- Video-Jukebox (Kurzweil während des Stuhlganges)
- Märli-Jukebox mit 17 Kanal-Ton (!) Märchen raumfüllend
- "Tschlein deck dich" mit Ziska Laux
- Innovations-Briefkasten
- "Soldatenliebchen" von Sylvette Nick
- Museumsbox
- "Kuss-Pingpong"
- Rollaugende Marilyn Monroe (sie mag uns verzeihen)
- "Kopfgeburt" von Sylvette Nick
- Intelligenz-Test
- Die neuesten Video-Clips vom "King of Trash" Andi Hofmann
- "Die Pharaonin und ihr treues Schlänglein" von Sylvette Nick
- Morloge mit Glaskugeln von Guido Stadelmann
- "Sängerin" von Glaskünstlerin Inge Keller
- "Disput" von Glaskünstler Guido Stadelmann
- "Glückliche Familie" mit Ziska Laux
- Lightshows zu Musik von Patricia Dallio/Bruno Spoerri/Naturton mit Marmor-Skulpturen von Beat Kohlbenner
- Stereoskopische Videos und Animationen (Karl's kühne Gassenschau, Axpo etc)
- "Eckball" von Urs Maltry
- "Der Seh" mit Ziska Laux
- Schiebetüre mit Kleinbildern von Sylvette Nick
- "Monster" von Sylvette Nick
- Mark-TV "Anna" von Mark Ofner
- "Sprüche, die nicht aus dem Rahmen fallen"
- Morloge aus Stahl
- "Gruppe mit unerklärlichem Zusammengehörigkeitsgefühl" von Sylvette Nick
- Ad Notam mit Künstler-Sprüchen
- "Boite magique" von Alexej Kyrilloff
- Morloge "Glaswald" von Guido Stadelmann
- Gepfährter TV mit Andi Hofmann "King of Trash"
- "Tschalp-Lumière", Ski-Schuhe mit anmontierten Handquetschergeneratoraschenlampen
- "Ledli-Niethammer", auf LED umgerüsteter Theaterscheinwerfer mit einem 60-jährigen Kurbelgenerator vom Militär
- "Tängelmaschine" aus dem Nachlass eines unbekanntem Lokführers (in mehr als 200 h standfest gemacht)
- "Oberst" von Sylvette Nick
- Mobiles 3 D-Kino
- "Mann und Frau" von Sylvette Nick
- Morloge hinter Spiegel
- "Berittene Halbschuhe" 1 bis 3 von Sylvette Nick
- Pneumatische Mediaplayer à discretion
- Simple 3 D-Gucki
- 3 D-Gucki mit Dias von den Höllgrotten Kunst-Inszenierungen
- 360 Grad Fotosation (Prototyp für die Freitag-Brothers), schnell und mobil
- Y-Schaukel (funktionierend)
- "Das berittene Huhn" von Sylvette Nick
- Stadt der Phantasien
- Daumenkinos
- Tanz der Pharaonin (jeder Orthopäde wird wehmütig) mit Adèle Gina Bonanno
- "Lindgrünes Nomoko" mit Ziska Laux
- Wachsrakete
- Glas-Badewanne mit Flatscreen unter Boden
- Mechanisches numerisches Gross-Display
- Morloge aus Stein
- "Tête à tête" mit Ziska Laux
- Klangskulptur von Plus Morger
- Andreoli-Splitlight (weltgrösster Gobo-Projektor)
- 3D-Video von "Sektor 1" (Karl's kühne Gassenschau)

Die Liste der Installationen vergrössert sich ständig: Aufgebaut in meiner riesigen Werkstatt in Winterthur stehen Ihnen Originale und Kopien/Prototypen von Auftragsarbeiten oder Kollaborationen mit Künstlern und AV-technische Eigenentwicklungen anfassbar zur Verfügung.

Verköstigen Sie sich von inspirierenden Ess-Buffer und entdecken Sie mit einem inspirierenden Glas in der Hand, wie inspirierende Kunstwerke kombiniert mit inspirierender Technik. Emotionen auslösen und publikumswirksam inspirierend kommunizieren.

Sie werden in keinem Museum, keinem Restaurant, an keiner Messe derart viel Kommunikations-Ideen in dieser Kompaktheit erleben können.

Hätten Sie gerne einen kleinen Vorgeschmack auf das Gebotene? Ich empfehle Ihnen den Besuch meiner iGalerie "ofart" an der Fortunagasse in Zürich beim Lindenhof - Betriebszeiten jeden Tag von 1000 bis 2000 - oder kommen Sie mal in die "Sprechstunde Elektronik" am Sonntag.

Kosten CHF 200.- pro Person inkl Essen und Trinken à discretion, maximum 24 Gäste.

Mark Ofner, Spezialist für Interaktionen und Raum-Inszenierungen

PS: Falls Sie keine weitere Mails von mir erhalten möchten, reagieren Sie nicht; ich werde Ihre Zeit nicht weiter in Anspruch nehmen. (Meine Homepage zu besuchen ist selbstverständlich jederzeit inspirierend.)

Falls Sie interessiert sind an meinen Infos, bitte ich um diesbezügliches Feedback. (Kommentarlos Reply-Button nützen genügt)

Tipp für die Cleverles: "Buffet d' inspiration" auch als Weihnachtsessen buchbar (Split mit Ihrem Weiterbildungs-Budget).